

4537/J XX.GP

der Abgeordneten Bgdr JUNG, SCHEIBNER  
und Kollegen  
an den Bundesminister für Landesverteidigung  
betreffend Auslandsreisen

Durch die Einbindung in die EU und die Annäherung an die NATO beginnt sich die selbst -  
gewählte Isolation Österreichs im Bereich der Landesverteidigung zu lockern. Diese, an sich  
begrüßenswerte Entwicklung, hat eine gesteigerte Reisetätigkeit zur Folge. Dies ist in einem  
gewissen Umfang unvermeidbar und notwendig.

Trotzdem scheint diese Entwicklung nunmehr in einem nicht vertretbaren Ausmaß zu "eska -  
lieren". Dies insbesondere, wenn die negative Budgetentwicklung berücksichtigt wird.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten folgende  
Anfrage

1. Auslandsreisen

1.1. Wie viele Auslandsreisen wurden, getrennt aufgeschlüsselt, im Jahr 1997 vom Bundes -  
minister für Landesverteidigung und vom GTI absolviert?

1.2. Wie viele Tage haben sich die beiden jeweils auf Auslandsdienstreisen befunden?

1.3. Wie hoch waren die Kosten, getrennt aufgeschlüsselt, für diese Reisen (einschließlich  
Gefolge)?

2. Gegenbesuche

2.1. Wie viele Gegenbesuche erfolgten in diesem Zeitraum (ebenfalls getrennt aufgeschlüs -  
selt)?

2.2. Wie lange (in Tagen) wurden die ausländischen Besucher jeweils betreut?

2.3. Welche Kosten sind dadurch der Republik entstanden?